

IV.

Land } *Krain*  
 Dežela }  
 Bezirk } *Laibach*  
 Okraj }  
 Ortsgemeinde } *Laibach*  
 Občina }

Ortschaft } *Laibach*  
 Kraj }  
 Haus-Nr. } *247*  
 Hisna štev. }  
 Name des Hauseigenthümers } *Wih. Gottschim*  
 Ime hišnega lastnika }

## Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Hausbewohner oder dessen Bestellten zu verfassen.)

## Kazalo zbranih naznanilnic za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

### Belehrung.

- a) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekanntniß vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Dorte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Neigung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerirung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlsreihe vorgenommen.
- b) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Hausbewohner selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Hausbewohner zu überzeugen, ob sämmtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden gehestet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:  
Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum..... Unterschrift.....

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dieselbe in dem Verzeichniß in der Rubrik „Anmerfung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Hausbewohner gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

### Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, prednji razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Stanišča števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dà dne 29. decembra 1869 naznanilnice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
- d) Pobiraje naznanilnice, karnaj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sešijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne..... Podpis.....

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelu „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapiše, če bi ktera stranka ne bila htela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kteri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Wohnungs-Nr. Staniščno število	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstelle Ime tistega, kteri je izdal naznanilnico	Anzahl der Anzeigezettel Število naznanilnic	Anmerkung Opomba
I	<i>Jozef Miculinic</i>	1	
II	<i>Pante v. Buchwald</i>	1	
III	<i>Mihal Supancic</i>	1	



Land Krain  
Bezirk Lubach  
Haus-Nr. 247

Ortsgemeinde Laibach  
Ortschaft Laibach

I b.

Dežela

**Občina** \_\_\_\_\_  
**Kraj** \_\_\_\_\_

Wohnungs-Nr. I oben rechts

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aßternmietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militärs u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermietelparteien, welche nicht im activen Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patent- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigetext aufnehmen.

Unter der Collectiv-Verpflichtung „Officiere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungs-führer Angehörenden inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. j. Familienname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang	Ge- schlecht	Religion	Familien- stand	Peruf oder Poklic ali s
Spol	Vera	Stan		
Ime, namreč: priimek, krstno ime, ple- miški pridevek in stopnja plemstva	Daß Ge- schlecht jeder ver- zeichneten Person ist durch die Ritter i in ihrem Geschlechte entspre- chenden Ritual er- sichtlich zu machen.	Hier ist aufzufüh- ren, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-uniert, Armenisch-uniert, Griechisch-nicht-unirt, Armenisch-nicht-unirt, (Evangelisch Augsburger Confession (Sutheraner), Evangelisch helvetischer Confession (Reformat), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Judaistisch, Mohammedanisch u. s. w.  Tu naj se zapiše, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-zedinjene, armensko-zedinjene, grško-nezadinjene, armensko-nezadinjene vere, evangelisko-augsburške spoznave (luterane), evangelisko-helvetske spoznave (reformat), anglikane, mennonit, unitarec, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Hier ist einzugeben, ob die Person ledig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungs Zweig, Gewerbe Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, i. des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert, wessen Dienst er sich befindet; der Gegenstand der Fabrikation, die Gattung des Handelsbefugnisses. Wenn jemand mehrere Nahrungs Zweige hat, so zutragen, welcher seinen Hauptwerb bildet. Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art nach in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Armen-Pfarrherr u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohn- Personen über 14 Jahren eine bestimmte eige- betrieben oder dem Familien-Oberhaupt in sei- regelmäßig beisteilen, so ist dies ausdrücklich an- gegeben. In solchen Fällen ist die Führung des Haushalts u. dgl. in dieser Rubrik ersichtlich zu machen. Nur die Personen von oder unter 14 Jahren kann einen Überstreich angefüllt werden. Sind sie bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, b. Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.
Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:	Geburts- jahr			
Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushal- tung lebende Anverwandte, Verwandte äs- ter oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege Aufge nommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglie- der oder Freunde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Bähringe, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aster-Mitgliedern mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettgeher, Stubengenossen u. dgl.	Spol vsake osebe naj se naznani s številko i, ki se postavi v predelek nj spolu Primeren.	Rojstno leto	Uradna služba, drug zasluzek, e Način tega ali vrsto je treba na tanko povedati, uradnika, če se služi ali je v penziji i. t. d., ko peča obrt ali fabrika, ali trgovina i. t. d. Če ima kdo več zasluzkov, naj se vpiše samo tisti živi. Osebe hrezn dolocenega zasluzka, naj povedati, od imenuj prihodov, preskrbovan nbožec i. t. d. Če ženske, otroci ali druge stanicne deležne osebe svoj lasten zasluzek ali gospodarju pri njegovem pomagajo, naj se to izrecno pristavi; sicer predelku pove, n. pr. da gospodini, da v solo h Samo pri 14 ali izpod 14 let starih osebah sme prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluzku pri obrtih, v radaču), naj se to omeni.	
Pri vsakem najmeniku stanišču posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo njegovo, sinove in hčere po starosti od najstarišega do najmlajšega, če se niso sami svoji. Druge žahnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejenice, naj se kaj plačujejo za rejo ali ne. Samo časno pričujoče ude rodovinske ali tujce (gosti). Posle in pomagace (kskele, učence, kommis i. t. d.), pri njameniku stanjuje. Pod najmenike z njih ljudmi in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.	mannlich weiblich moski zenski			

## **Hišna štev.** .....

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanihnicu, treba je zapisati, če so tudi nekaj časa iz doma, n. pr. so se kam ne pot podali, če so v bolnici (špitalu), v ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovalci, pri vojaščini i. t. d.

K djanski ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pomerstvu, k upravstvu armade ali pomerstva) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškimi uradniki in strankami vred) mora v naznanihino zapisati samo svoje ljudi in zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v djanski vojaški službi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavati si značaj, rezervni in brambovski oficirji, oficirji, vojaški uradniki ali stranke na početku penzionjo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provizorijate podstranke, moštvo in liniji še služno, ki je na dopustu (curlaybu), dokler se ne skliče, moštvo iz rezervje in deželne brambe, zadnjici zunaj invalidne živeči patenitalni in rezervacijski invalidi tu di sami sebe in svoje i. t. d. v naznanihino zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravniki in kredelni računarji, spadajoči k oficirstvu.

## Naznanička

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, terih se tiče to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občeno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popis uumakne, ali kaj nerescenjega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po zaukazu o popisu ljudstva, naj bo kaznjen štrafan) v denarijih do 20 gld, ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporom do 4 dni.

Fortlaufende Zahl der Personen	Name Ime	Geschlecht		Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Büständigkeit		Anwesend		Abwesend		Anmerkung Opomba
		Spol männ- lich moški	weib- lich ženski			Poklic ali s čim se kdo peča Amt, Nahrungszweig, Gewerbe Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Arbeits- oder Dienstverhältnis Delavei ali služabniki		Domovinstvo Einheimisch Dežela, okraj, kraj	Fremd Tuj	zeit- weilig Časno	dauernd Stano- vitno	zeit- weilig Časno	dauernd Stano- vitno	
		a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	
4	Jozanna Klementine		1	1849	Katja	bstig	minna Pfeffer zur Ansicht	Krain Mistelzna Pfaff	Kroatien Tirne Cernik	—	1	1			
5	Marina Klinger	1	1846			2	Katharina		Krain Barbars Bilobraty	1	X	X	1		
6															
7															
8															
9															
	Summe Vséh skup	1	4						Summe Vséh skup	2	2	X	X	5	

### Piehstand.

### Živina.

Pferde Konji				Maulthiere und Mauselci	Esel Oсли	Rindvieh Goveja živina				Schafe Ovee	Ziegen Koze	Hörstenvieh Prešči	Bienenstöcke Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljenci	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Rühe krave	Ochsen voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolnje- nega 3. leta	Büffel bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola			

Dass ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Ja potrjujem s te-tem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanihce zapisati, povедal, kakor je v resnici.

Ljubljana

am 3 Januarj 1870.  
dne 3 januarja 1870.

W. K. G. Schmid  
Georg Antonius

Land Kraain

Bezirk Lainz

Haus-Nr. 247.

Ortsgemeinde Laibach

Ortschaft Lainbach

Wohnungs-Nr. H 1 zur Park.

Ib.

## ežela

okraj.....

## **Hišna štev. ....**

## **Občina**

Kraj.

## **Staniščna štev.**

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitale, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aßmietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Angelegettel eingetragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietyparteien oder Aßtermietyparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermithparteien, welche nicht im activen Militärdienste stehen, in den Anzeigettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorienten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch leitendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patentals- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigettel aufnehmen.

Unter der Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift übec die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Fortschreitende Zahl der Personen	Name Ime	Geschlecht		Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Bürtigkeits- Domovinstvo	Anwesend		Abwesend		Anmerkung Opomba	
		Spol männ- lich	weib- lich			Poklic ali s čim - se kdo peča Amt, Nahrungsweig, Gewerbe Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Arbeits- oder Dienstverhältnis Delavei ali služabniki			Land, Bezirk, Ortschaft Dežela, okraj, kraj	Ein- heimisch Domač	Fremd Tuj	zeit- weilig Časno	dauernd Stano- vitno	
		a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	
4	Carl von Buchwald	1	1822	Salpolifff	Sophia ijnt	Civil Juvenimus	Arbeitsherr	Temesvár	-	-	+	+			
5	Henriette von Buchwald Baroness Baronin v. Elßner	1	1823.	Salpolifff	ir:	Gymnastik van Karissoll	Ljubljana			X	+				
6	James von Buchwald	1	1852	Salpolifff	ladij	Kavalijer					+				
7	Samuela von Buchwald	1	1854	Salpolifff	ladij						+				
8	Kefan v. Buchwald Marie Baronin v. Elßner	1	1855.	Salpolifff	Ladij	Gimnastik Professo									
		1	1818	Salpolifff	Ladij	Prinzen	Lehrbuch für Ljubljana			1	+				
9	Carl Wendlik francesca Kleck	1	1839	Salpolifff	Ladij	Dünger.									
		1	1833	Salpolifff	Ladij.	Lazfin									
Summe Vseh skupi		4	4												
<b>Die h Stānd. Živina.</b>															
<b>Pferde</b> <b>Konji</b>				Maulthiere und Mausefet	Esel	<b>Rindvieh</b> <b>Goveja živina</b>					Schafe	Ziegen	Borsenvieh	Bienenstöcke	
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljeni	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	Mule in mezgi	Oсли	Stiere	Kühe	Ochsen	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolne- nega 3. leta	Büffel bivoli	Ovee	Koze	Prešiči	Panjevi žebel	
				ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola		biki	krave	voli	teleta do izpolne- nega 3. leta	bivoli	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola				

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s letem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanih zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Carl Buchwald am 21. Jänner 1870.

W. M. Wallerius  
Gymnasialius

Land. *Krain*  
Bezirk. *Laibach*

Ortsgemeinde *Laibach*  
Ortschaft *Laibach*

Haus-Nr. *247*

Wohnungs-Nr. *III* 2<sup>st</sup> Stock

I b.

Dežela

Okraj

Občina

Kraj

Hišna štev.

Stanisčna štev.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spital, im Gefängnis u. dgl. abweichen. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aßtermiethparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Bewaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärvparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermiethparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittierten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionierten oder provisonierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubt noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patents- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Officiers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinschaftlichen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorchrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanihico, treba je zapisati, če so tudi nekaj časa iz doma, n. pr. če so se kime kam na pot podali, če so v bolniči (Špitalu), v ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovaleci, pri vojaščini i. t. d.

K djanski ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pomorstvu, k upravstvu armade ali pomorstva) spadajoč najmenik stanica (z vojaškimi uradniki in strankami vred) mora v naznanihico zapisati samo svoje ljudi in zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v djanski vojaški službi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavši si značaj, rezervni in brambovski oficirji, vojaški uradniki ali stranke na počitku s penzijo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provisionirane podstranke, moštvo in liniji še služno, ki je na dopustu (urlabu), dokler se ne skliče, moštvo iz reserve in deželne brambe, zadnjie zunaj invalidne živeči patentni in reservacijni invalidi tudi sami sebe in svoje i. t. d. v naznanihico zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravniki in krdejni računarji, spadajoči k oficirstvu.

## Naznanihica

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, kterih se tiče, to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popisu umakne, ali kaj nenesičnega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, kero ima po začaku o popisu ljudstva, naj bo kaznjen (štrafan) v denarjih do 20 gld., ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporom do 4 dni.

Zapisovanje tekoče leta Začetek življenja ljudi ter oseb	Name u. j. Familiennname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang Ime, namreč: priimek, krstno ime, ple- miški-pridevek in stopnja plemstva	Ge- schlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričujoč Nepričujoč	Abwesend Neprislužen	Anmerkung Opomba
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k
✓ 1	Viktor Suppantzschitsch	i	1838	römisch katholisch	nach nicht nicht	4. R. aktiver Liniendienstleiter Adjunkt,	—	Laibach	i — i —	
✓ 2	Judwika Suppantzschitsch	i	1841	slav.	vsl.	Offizialerin vsl. Objekt	—	vsl.	i — i —	
✓ 3	Marianne Suppantzschitsch	i	1867	slav.	ladig	Tochter vsl. Objekt	—	Pettau	i — i —	

Viktor  
Suppantzschitsch i 1838 römisch  
katholisch nach  
nicht nicht

4. R. aktiver

Judwika  
Suppantzschitsch i 1841 slav. Offizialerin vsl. Objekt

(Deutsch-slovenisch.)

Marianne  
Suppantzschitsch i 1867 slav. ladig Tochter vsl. Objekt

Fortschreitende Zahl der Personen	Name	Geschlecht		Religion	Familien- stand	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort	Zuständigkeit	Anwesend		Abwesend		Anmerkung	
		Spol	Geburtsjahr			Poklic ali s čim se kdo peča	Rojstni kraj			Domovinstvo	Pričnoč	Nepričnoč			
		männ- lich	weib- lich			Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Land, Bezirk, Ortschaft			Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd		
Zapored tekoče število oseb	Ime	moški	ženski	Rojstno leto	Vera	Stan	Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	Stano- vitno	Opomba
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	
4	Leonie Suppantzitsch	i	1869	womipf Katholick	Indig	Doftar dal Objekt	—	Laibach 1	—	—	j	—	—	—	
5	Leo Suppantzitsch	1	1847	vlo	vlo	M. K. Lieutte- nanc in Pension	—	Isto 1	—	—	j	—	—	—	
6	Barbara Baizel	i	1842	vlo	Indig	Dining-Smugd Garn partii, unfertig barausch	Krain Krainburg A. Martin	—	—	—	i	—	i	zupanij, in St. Markik in Ljub. Krainburg	
7	Theresa Bersan	i	1852	vlo	vlo	vlo	vlo	vlo	vlo	vlo	i	—	i	zupanij, in v. Blokah in Ljub. Planina	
8															
9															
	Summe Vseh skup)	2	5												
	Summe Vseh skup)														
		5	2	—	x	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

### Pieh stand.

#### Živina.

Pferde Konji				Maultiere und Mausel	Esel	Rindvieh					Schafe	Biegen	Hörstenvieh	Bienenstöcke
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljeni	Stüßen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	Mule in mezgi	Oslj	Stiere	Rühe	Ochsen	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolne- nega 3. leta	Büffel bivali	Ovee	Koze	Prešiči	Panjevi žebel
—	—	—	—	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	biki	—	krave	voli	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Daf ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s letem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznaničico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Laibach am i. Jänner 1870.

Viktor Dugandzic  
N. Gr. I. H. adjunktus

Land Krain  
Bezirk Laibach

Ortsgemeinde Laibach  
Ortschaft Laibach

Haus-Nr. 247

Wohnungs-Nr. II 3<sup>r</sup> Port

Ib.

Dežela

Okraj

Občina

Kraj

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Angezeigettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesen sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Altermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst ausgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wandern, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärmänner und Militäraparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Altermietparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Angezeigettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patents- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Angezeigettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Officiers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörigen inbegriffen.

## Anzeigettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeinverwaltung. Man erwartet daher, dass alle Bevölkerungen die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. j. Familienname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang Ime, namreč: priimek, krstno ime, ple- miški pridevek in stopnja plemstva	Ge- schlecht  Spol	Religion  Vera	Familien- stand  Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort  Rojstni kraj	Zuständigkeit  Domo- vinstvo	Anwesend		Anmerkung  Opomba	
				Poklic ali s čim se kdo peča	Arbeits- oder Dienstverhältnis.			Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč		
Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien- Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Angehörige oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommenen. Nur geistweltig anwesende Familienangehörige oder Freunde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Schüler, Komis i. d. g.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aelter-Mietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettgeher, Stützengenosse u. dgl.		Hier ist aufzuführen, ob die Person jeder verzeichneten Person ist durch die Ziffer 1 in der ihrem Geschlechte entsprechenden Rubrik erschließlich zu machen.	Hier ist einzuführen, ob die Person ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-uniert, Griechisch-nicht-uniert, Armenisch-nicht-uniert, Evangelisch Augsburger Konfession (Gutharner), Evangelisch-helvetischer Konfession (Reformiert), Anglikanisch, Mennonit, Unitarier, Orthodox, Mohammedanisch u. s. w. ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch in Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbefügungssches u. s. w. Wennemand mehre Nahrungszweige hat, so ist nur jener einzutragen, welcher seinen Hauptwerb bildet.  Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art nachstzt zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Mäzenatschaffter, Armen-Prähander u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder der dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig beitreten, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im entgegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erschließlich zu machen.  Für Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstriche ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beschäftigt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Pächter des Grundstückes, oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Taglohn bei der Sandwirtschaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Taglöhnner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Böttcher, Buchhalter, Commiss i. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushaltung steht u. s. f.	Geband	Zuständigkeitsbereich				
Zapored tekoče število oseb  Fortlaufende Števila der Personen		Geburts- jahr		Tu naj se zapisa, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-sedmijene, armensko-sedmijene, grško-nerezdijenje vere, armensko-nerezdijenje vere, evangeliko-augsburške spoznave (luterance), evangeliko-helvetiške spoznave (reformat), anglikane, mennonit, unitarci, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Uradna služba, drug zasluzek, obrt.	Tu naj se pove, če se oseba omenjena dela samostojno ali pa kakor pomočni delavec deleži: ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štancnik) zemlje, ali služi kmetu za mesečno (letno) plačilo ali za duno, če je podvezetnik, vodač ali delavec v fabriki, če je mojster, ksel. učencec, nadnaj- i. t. d. pri obrtu, če je imenik, računar, komis i. t. d. v trgovini, če služi pri hiševanju i. t. d.	Delavci ali služabniki.				
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	n	

1	Thomas Ristopf	1831	Ratssolifffanzsprist	Lißflaßfalln	Rojstan Lojn	Cell Lark				
2	Silvana Ristopf	1	1844	Ratssolifffanzsprist	Vipava	Flaßfalln				
	Silvana Ristopf	1	1818	Ratssolifffanzsprist	Willan	Lißflaßfalln				
	Maria Ristopf	1	1868	Ratssolifffanzsprist						

Fortschreitende Zahl der Personen	Name	Geschlecht		Geburtsjahr	Religion	Familien- stand	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort	Zuständigkeit		Anwesend		Abwesend		Anmerkung
		Spol	männ- lich				Poklic ali s čim se kdo peča	Rojstni kraj		Domevištvo	Pričujoc	Nepričujoc				
	Ime	moški	ženski				Amt, Nahrungszeig, Gewerbe	Land, Bezirk, Ortschaft		Gin- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd	zeit- weilig	dauernd	
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	q	Opomba
4	Darsék. Katharina	1	1835	Kaffolipplavlj. Käferin				Obariška	1		1					nač. Oberlaibach zur Pfarrkirche
5	Luisa ist Gertrud	1	1846	Kaffolipplavlj. Käferin				Lisovač								ab - unbekannt
6	Bosila Šejnig	1	1804	Kaffolipplavlj. Käferin				Šajnig	1		1					nač. Šajnig zur Pfarrkirche
7	Masilda Šejnig	1	1840	Kaffolipplavlj. Käferin				Lisovač	1		1					nač. Šajnig zur Pfarrkirche
8	Tosfan Šejnig	1	1844	Kaffolipplavlj. 15. Baron Šafan				Lisovač	1		-	X	1			nač. Šajnig zur Pfarrkirche
9																
	Summe Vseh skup	2	7													
	Summe Vseh skup	3	7													

### Viehstand.

#### Živina.

Pferde Konji				Maulthiere und Maulesel Mule in mezgl	Esel Oсли	Rindvieh Goveja živina				Schafe Ovec	Ziegen Koze	Hörstenvieh Preščei	Bienenstöcke Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljenici	Füllen bis zum vollendeten dritten Jahre ž. beta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Kühe krave	Ochsen voli	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolnje- nega 3. leta	Büffel bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola			

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s letem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanih zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Laibach

am 26. Januarj 1870.

Op/ Volkerius  
Gottweiss



244